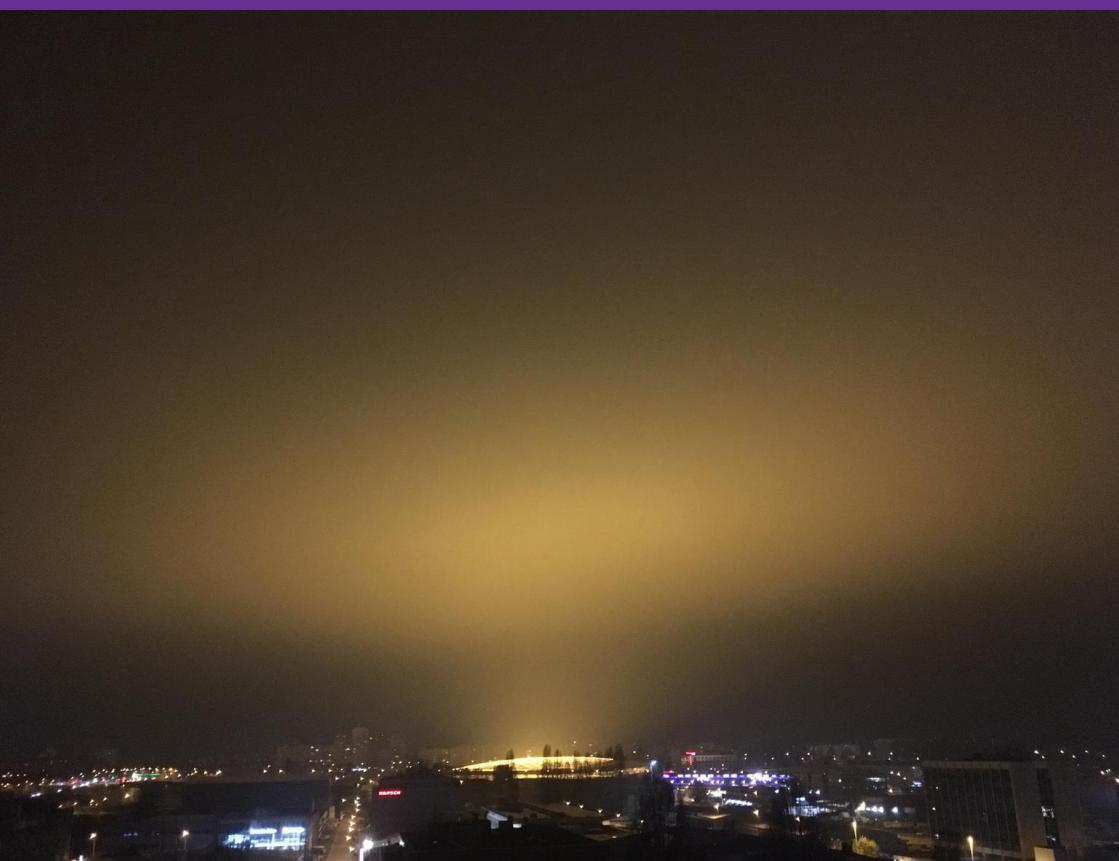


# Geschäftsbericht 2021



# Aktivitäten

Es war möglich, wieder mehr Referate vor Ort durchzuführen (teils mit Abstand oder Maskenpflicht). Die Medien erlebten einen Aufschwung.

Winterthur	Lichtmessung, defekter Gross-Display, Lukas Schuler
Arizona	Interview zu Blog über Astrotourismus (engl.), Lukas Schuler
Feldbrunnen SO	Referat über Lichtverschmutzung online, Lukas Schuler
online Symposium	Agroscope, Universität Zürich, WSL, DarkSky, Vogelwarte Sempach
Männedorf	Begehung mit Kirchenpflege, Lukas Schuler
Muri-Gümligen	Lokalnachrichten, Freie Sicht auf die Milchstrasse
Kanton Zürich	Anhörung UVEK, Lukas Schuler
Winterthur	Referat für Baubiologinnen, Lukas Schuler
Fehraltorf	Referat bei Verein Natur und Umwelt, Lukas Schuler
Mönchaltorf	Referat bei Naturschutzverein Mönchaltorf, Lukas Schuler
Lenzburg	DarkSky wird in die Jury für die neue Beleuchtung Schloss Lenzburg berufen, Roland Bodenmann
Wallisellen	Architektenführung (ETH) zur Nachtdunkelheit und Licht, Lukas Schuler
Brugg-Windisch	CAS Industrie und Umwelt, Modul Lichtemissionen, Roland Bodenmann
Debrecen HU	Lukas Schuler
Liège B	Smart Light Days, Referat über Nachtkarten, Lukas Schuler
Bülach	Referat beim Naturschutzverein, Lukas Schuler
Basel	Fantasy Basel, Comic-Con: Standauftakt DarkSky
Bellinzona	Greenday, Standarbeit, Stefano Klett, Liliana Schönberger, Lukas Schuler
Zürich	Mobilitätszukunft, Stadt lädt DarkSky ein für Info-Anlass
Winterthur	Vortrag Naturmuseum, Lukas Schuler
Wallisellen	Lichtmessung Kirche
Chur	Referat im Naturmuseum, Lukas Schuler
Luzern	Standarbeit an Astronomietag, Rolf Schatz, Lukas Schuler
Bern	Referat bei Vorstellung der Vollzugshilfe Vermeidung von Lichtemissionen vom BAFU an der VUR-Tagung über den praktischen Vollzug aus Sicht DarkSky, Lukas Schuler
VUR (CH)	Folgeartikel zum Referat, Lukas Schuler
Baar	Exkursion «Nachtlicht im urbanen Siedlungsraum», Roland Bodenmann
Val Bedretto	Retraite Vorstand
SRF1	Treffpunkt, Helle Nächte, Stress für die Natur
Regionaljournal AG-SO	Es wird viel gebaut, Auswirkungen auf Licht
SRF	Kanton AG will künftig alle Schlösser nach Gesetz beleuchten
20Minuten	Politikerin will Lichter in der Stadt Luzern in der Nacht ausschalten
Reussbote	Soviel Licht wie nötig, so wenig wie möglich
Schweizer Gemeinde	Wie Gemeinden die Nacht wieder Nacht werden lassen
eTrends	Lichtemissionen
Limmataler Zeitung	Das steckte hinter dem riesigen Lichtschein über dem Weininger Richi-Areal
Radio Zürisee	Zürcher Baudirektion soll die Lichtverschmutzung ausknipsen
Schweiz aktuell	Lichtverschmutzung: Die drei «hellsten» Solothurner sollen weg
RSI LA2	Greenday di Bellinzona
Comune Svizzero	Quando i comuni conquistano la notte

# und Erfolge



Der runde Tisch in **Eglisau ZH** gemeinsam mit dem Fledermausschutz, den EKZ und der Gemeinde lässt den Gemeinderat auf die neu geplante Beleuchtung der Rebbergstrasse verzichten. Diese stellt für die Kolonie der Grossen Mausohren (Fledermaus) in der Kirche Eglisau den perfekten Abflugkorridor dar und soll dunkel bleiben. Ausserdem profitieren erfolgte ökologische Aufwertungen im Rebberg und die angrenzenden Gärten davon.

**Das Genfer Stadium wird gezwungen auf Kunstrasen umzustellen und beendet die unsägliche winterliche Rasenpflege mit der grossen Lichtglocke über der Stadt (siehe Titelseite), welche auch schon mal zum hellsten Pixel auf der nächtlichen Satellitenkarte der Schweiz avancierte.**

Grosses Sommerquiz im Sommer 2021 für unsere Mitglieder und Freunde erhält viel Zuspruch.  
Redaktion: Mona Honegger und Marianne Biedermann, Technik: Lukas Schuler

Gewonnen hat Rolf Balsiger, der sich ein Teleskopentreffen mit dem Präsidenten Lukas Schuler wünscht.

Die Mitgliederzahl zeigt eine Steigerung von 537 auf 573.

**Statutenänderung wird von der Mitgliederversammlung angenommen**

Ergänzung Art. 3 Abs. 5 um

5 a) Der Vorstand kann Beitritte vom 1.11. bis 31.12. vom diesjährigen Jahresbeitrag befreien.

# Finanzen

## Erfolgsrechnung 1.1.-31.12.2021

<b>Ertrag</b>	<b>Budget 2021</b>	<b>Rechnung 2021</b>
<b>Mitgliederbeiträge</b>		
Einzelmitglied	20700.00	22000.00
Lichtplaner	1100.00	1100.00
Gönner	7100.00	7500.00
Kollektivmitglied	3400.00	3400.00
Beiträge aus Vorjahr	–	600.00
Zweckgebundene Spenden VBR	2900.00	–
Spenden	19000.00	34423.25
Erbrachte Dienstleistungen	1000.00	2215.00
Verkauf Lampenkalotten	100.00	150.00
Übrige Erträge	–	–
<b>Total Ertrag</b>	<b>55300.00</b>	<b>71388.35</b>
<b>Aufwand</b>		
Debitorenverlust	550.00	1900.00
Abschreibungen	450.00	–
Vorstand, Veranstaltungen, MV	15900.00	7669.00
Verwaltungsaufwand	27700.00	26806.37
Werbung	7900.00	15725.26
Entschädigung Dienstleistungen	1000.00	–
Bank- und Postkonto-Spesen	300.00	242.60
<b>Total Aufwand</b>	<b>53800.00</b>	<b>52343.24</b>
<b>Erfolg 2021</b>	<b>1500.00</b>	<b>19045.02</b>

Aufgrund der Pandemie waren weniger Aufwendungen für Veranstaltungen, jedoch mehr Werbeaufwand in der Rechnung (mehr Seiten im Nachtfalter). Der Spendenertrag wird konservativ budgetiert, grössere Einzelspenden könnten ausbleiben.

# Finanzen

## Bilanz per 31.12.2021

### Aktiven

#### Flüssige Mittel

1000 Kasse	—
1010 Postcheckkonto	7851.78
1020 Bankkonto UBS	116046.57

#### Materialbestände und Guthaben MG Beiträge

1200 Flyer 31.12.2021	1670.00
1100 Debitoren (MG Beiträge)	550.00
1170 Debitoren (übrige)	—

#### Total Aktiven

**126118.35**

### Passiven

#### Verbindlichkeiten

2300 Transitorische Passiven	5911.77
------------------------------	---------

#### Fondskapital

2710 Fonds VBR	6840.62
----------------	---------

#### Total Verbindlichkeiten

**12752.39**

2810 Eigenkapital per 01.01.2021	94230.94
----------------------------------	----------

#### Total Passiven

**107073.33**

#### Erfolg 2021

**19045.02**

2810 Eigenkapital per 31.12.2021	113365.96
----------------------------------	-----------

Das Fondskapital hat gegenüber dem Vorjahr um über 10'000 Franken abgenommen, da wir unseren ersten Fall gegen eine Fassadenbeleuchtung rund um ein Einkaufszentrum vor dem Bauverwaltungsgericht Kanton Zürich verloren haben. Wir mussten Anwalts- und Gerichtskosten, und Gegenpartei-entschädigung bezahlen, da wir auf den Weiterzug verzichtet haben. Unser Anwalt sah wenig Erfolgsaussichten, Recht durch Weiterzug zu erhalten.

# Personelles

## Mitglieder

Der Mitgliederbestand erweitert sich durch persönliche Kontakte aus dem Vorstand oder durch berufliches Interesse. Seit wir das Verbandsbeschwerderecht haben, interessieren sich auch JuristInnen für DarkSky.

## Vorstand

Die bisherigen Mitglieder **Stefano Klett**, **Lukas Schuler**, **Roland Bodenmann**, **Kurt Wirth** und **Marianne Biedermann** wurden entlastet.

**Elliott Guenat** musste 2021 in Abwesenheit bestätigt werden. Wegen der Pandemie wurde er zu einem Dienst aufgeboten, dem er nicht fernbleiben konnte.

Zur Verstärkung neu in den Vorstand gewählt wurden:  
**Liliana Schönberger**, Geographin aus Schaffhausen  
**Déborah Sangsue**, Juristin aus Fribourg und  
**Martin Rais**, Umweltwissenschaftler aus dem Kanton Waadt

## Revisoren

2021 keine Wiederwahl fällig (im Amt **Jean-Marie Wittwer** und **Klaus Riesenmey**).

## Geschäftsstelle

**Florine Leuthardt** führt die Vereinsangelegenheiten.  
**Daniel Baumann** führt die Buchhaltung und das Mitgliederverzeichnis.

# Zusammenarbeit

## **Bund**

Die Vollzugshilfe «Empfehlungen zur Vermeidung von Lichtemissionen» des BAFU ist Ende Oktober erschienen und wurde am 5. November offiziell vorgestellt.

Durch dieses Dokument sind nun einige Belästigungen oder Störungen durch Licht auch in der Schweiz klarer geregelt (Beschwerden gegen Wohnraumaufhellung oder Blendung sind möglich) und der Vollzug durch Gemeinden und Kantone ist sowohl rechtlich abgesichert, als auch planerisch vorgegeben.

Wir haben sowohl an Vorarbeiten für die Feststellung der Situation in der Schweiz, am Werkzeugkoffer zur gemeinschaftlichen Arbeit am Thema in Gemeinden, als auch in Begleitgruppen und Symposien für Forschungsarbeiten, sowie an der Vernehmlassung der Vollzugshilfe teilgenommen. Diese Mithilfe wurde gerne kostenlos und dankend angenommen.

Nun hoffen wir auf eine wirksame politische Umsetzung in den Kantonen und Gemeinden.

## **naturschutz.ch**

Unsere Mitgliedschaft bei dieser Plattform lohnt sich. Durch die Job-Inserate haben wir letztes Jahr unsere Leiterin der Geschäftsstelle und dieses Jahr drei neue Vorstandsmitglieder gefunden.

## **Verbände**

In Bezug auf Einwendungen bezüglich grösserer Lichtnutzung in Sonderbauzonen, wie zum Beispiel am Kurhaus Weissenstein, oder gar ausserhalb von Bauzonen, steigt das Interesse auch bei anderen Verbänden zum Informationsaustausch und zur Zusammenarbeit. DarkSky Switzerland weiss sehr viel über die Regulierung von Licht, dank unseren fachlich versierten Mitgliedern.